

**21. Juni 2010 - Ermordung Siegfrieds (Str. 978-998) – Christliche Remythisierung der Gestalt Siegfrieds?  
Gliederung der 16. Aventure nach Hs. C = Str. 924-1013 = 90 Strophen**

**Überschrift: Aventure wie Sîvrit ermort wart.**

**Str. 924 Gunther und Hagene**, die recken vil balt,  
lobten mit untriuwen ein pirsen in den walt. **HAUPTMOTIV FÜR MORD = „untriuwe“**  
mit ir scharpfen gêren si wolden jâgen swîn,  
pern unde wisende. waz mohte kûeners gesîn?

**Str. 925** Dâ mite reit ouch **Sîvrit in vroelîchem site.**  
herrenlîche spîse die fuorte man in mite.  
zeinem kalten brunnen nâmens im den fîp. **EPISCHE VORAUSDEUTUNG AUF MORD AN QUELL**  
daz het gerâten Prûnhilt, des kûnic Guntheres wîp. **ANSTIFTERIN = BRÛNHILD**

Str. 924-925 **Exordium** mit epischer Vorausdeutung + 2 Schlüsselmotiven: „untriuwe“ + „brunnen“ **2 Strophen**

Str. 926-953	<b>1. Geschehensbild: Die Jagd</b>	<b>28 Strophen</b>
Str. 926-933	a) Abschied von Kriemhild	8 Strophen
Str. 934-941	b) Aufbruch zur Jagd	8 Strophen
Str. 942-948	c) Sîvrit der heroische Jäger	7 Strophen
Str. 949-953	d) Jagdende	6 Strophen

<b>Str. 954-980</b>	<b>2. Mittelteil: heiteres Intermezzo</b>	<b>27 Strophen</b>
Str. 954-970	1. Siegfrieds Scherz mit dem Bären	17 Strophen
Str. 954-958	a) Sîvrit fängt den Bären	5 Strophen
Str. 959-964	b) Sîvrits heroische Erscheinung, Jagdgewand + Waffen	6 Strophen
Str. 965-970	c) Sîvrit lässt den Bären los	6 Strophen
Str. 971-980	2. Das Mahl auf dem „schoenen anger“ = Topos des „locus amoenus“	10 Strophen

<b>Str. 981-1009</b>	<b>3. Geschehensbild: Der Mord an dem „kalten brunnen“</b>	<b>29 Strophen</b>
Str. 981-995	1. Wettlauf zur Quelle und Ermordung	15 Strophen
Str. 981-988	a) Der Wettlauf	8 Strophen
Str. 989-995	b) Der Mord	7 Strophen
Str. 996-1009	2. Siegfrieds Sterben (Passion)	14 Strophen
Str. 996-1002	a) Sîvrits Vorwürfe der Untreue an seine Mörder	7 Strophen
Str. 1003-1009	b) Sîvrits bitte um Rechtsschutz für Sohn und Ehefrau	7 Strophen

**Str. 1010-1013** **Schluss** **4 Strophen**

**MORD AM QUELL (AUSSCHNITT)**

**Str. 987** Di Sîvrides tugende wâren harte grôz:  
den schilt leit er nidere al dâ der brunne vlôz. **SCHLÜSSELMOTIV „BRUNNEN“**  
swie harte sî in durste, der helt doch niene tranc,  
ê daz der kûnic koeme: daz dûhte Sîvriden lanc.

**Str. 988** Der brunne was vil kûele, lûter unde guot. **SCHLÜSSELMOTIV „BRUNNEN“**  
**Gunther** sich dô legete nider zuo der fluot:  
daz wazzer mit dem munde er von der fluote nam.  
si gedâhten, daz ouch nâch im müese tuon alsam.

**Str. 989** Dô engalt er siner zûhte: den bogen und daz swert  
daz truog allez **Hagene** von im danewert.  
dô sprang er hin widere dâ er den gêr dâ vant:  
**er sach nâch eime kriuze an des kûniges gewant.** **SCHLÜSSELMOTIV ‚KREUZ‘**

Str. 990 **Dâ der herre Sîvrit ob dem brunnen tranc,** **SCHLÜSSELMOTIV „BRUNNEN“**  
er **schôz in durch das kriuze,** daz ûz der wunden spranc **SCHLÜSSELMOTIV ‚KREUZ‘**  
**daz bluot im von dem herzen** an die Hagenen wât.  
sô grôze missewende ein helt nu nimmer mêr begât.

**SIEGFRIEDS PASSION (AUSSCHNITT)**

**Str. 996** Sîn kraft was im gewichen: ern kunde niht gestân.  
sînes lîbes sterke diu muose gar zergân,  
wander des tôdes zeichen bî liechter varwe **truoc.** **LEITMOTIVISCHES REIMPAAR DER LETZTEN AVENTIURE**  
sît wart er beweinet von schoenen vrouwen genuoc. **EPISCHE VORAUSDEUTUNG + COMPASSIO**

**Str: 997** Dô viel in die bluomen der Kriemhilde man: bluomen = Symbol der Tugenden  
**daz bluot von sînen wunden** sach man vaste gân.  
dô begunder schelten - des twanc in michel nôt – **LEITMOTIVISCHES REIMPAAR DER LETZTEN AVENTIURE**  
**die ûf in gerâten heten den ungetriuwen tôt.** Schlüsselmotiv: UNTRIUWE